

Es folgt die Abrechnung von Beat Jakob I. Zurlauben:

"Hingegen sol er mir wegen des <i>W e b e r s</i> Jahrzytt 220 gl.	
... ² Jn Summa	270 gl.
die hatt ehr bey der alten Rechnung schuldig	
Wytters sol er mir hus und güetter Zins	100 gl.
Summ[a]	370 gl.
obige posten hiervohn abzogen Restiert er mir ussen	77 gl.
Jtem hatt gemanglet An gelt	1 gl.
Nota er hatte lut Zedels gen Wettingen [- Fleckenstein'scher Bodenzins -] guett gmacht Jm Aprill 1673".	

- 1) Es wird angenommen, dass auch die nachfolgenden Handwerker aus Bremgarten stammen.
- 2) Wegen zerstörtem Text und einer Durchstreichung sind die beiden folgenden Zeilen nur noch fragmentarisch lesbar.

AH 66, 168

1646

A

ABRECHNUNG [BEATS II. ZURLAUBEN] MIT HPTM. [KASPAR] BLATTMANN
[VON AEGERI]

"Herr hauptman [Kaspar I.] Platman soll Luth einer handtschrifft A ^o 1638 uffgericht	200 gl.
Davon erst A ^o . 1640 ein Zinss Verfallen thuot	15 gl.
Jm selbigen Jahr daran gwert durch H. S t o k h e r e n	100 gl.
Widerumb A ^o 1641 Von denen Restierenden 100 gl. ein Zins	7 gl. 20 ss
Hieran ist mir wegen syner [franz.] Pencion selbigen Jahrs erschossen 10 Fr., wyl das uberig ich fur Jnne Zuo Aegerin guotgmacht wars	7 gl. 20 ss
Wäre also nach Abzug, myn ussstand bis Jn A ^o . 1642 An Zeis undt hauptguot	122 gl. 35 ss
Hieran ist mir wider A ^o . 1642 worden wegen syner Pencion	34 gl. 5 ss
Jtem ein sitzgeldt Vom schlegel Junkher	2 gl.
Restierte mir also Jm 1642 Jar	86 gl. 35 ss
Zinsen davon das 1643. 44: 45: thundt	19 gl. 20 ss
Macht Zesamen	106 gl. 15 ss

Dissere Rechnung hab ich dem H. hauptman Platman, oder H. Oswald B e n g g e n in Jrem abreysen den 7. Decembris 1646 Zuostellen wellen - so hat sich Keiner by mir mehr Angemeldet.

Jtem A^o. [16]46 ein Zins von den 86 gl. 35 ss thuodt 6 gl. 18 ss

By dem Lekhern Birchgeörgis [=Georg B i r c h] Buoben hab ich dem Schwager Oswaldt Benggen hiegägenstehender Rechnung ein abschrifft Zuogeschikht: den 13. Augsten 1647: der hat myn brieff empfangen strax Jn die Statt geloffen. derglychen thon als wolle er in puncto widerkommen und mit dem Fenderich

S p e k h e n nacher Rüten; und dan vom herren daselbsten ein brieff empfa-
chen. Meldete auch daby hätte ein sträl Zekhauffen: Nota Es möchte Jnen aber
Niemandt erlauffen".

AH 66, 169-170 - Blatt 169^r leer

92

[ca. 1665]

A

"EXTRACT¹ D'UN CONTRACT² PASSE PAR M.^R [ROBERT] MIRON [FRANZ.
AMBASSADOR BEI DEN EIDG. ORTEN] LE 5.^{ME} DECEMBRE 1618 AU
PROFIT DE BARBARA ZURLAUBEN [SEL.], POUR LA SOMME DE ...
[727] ESCUS, ... [9] SOLZ, ... [4] DENIERS DISTRAICT DE
CELLE 2726 L 51 S RESTANTE DE PLUS GRANDE SOMME DEUE, A
CAUSE, DES SERVICES RENDUS PAR LE SIEUR BEAT [I.] ZUR-
LAUBEN CAP.^{NE} AU REGIMENT DE COLONELL [RUDOLF] REDING
EMPLOYE POUR LE SERVICE DU ROY [HEINRICH III.] EN GUYEN-
NE, L'AN 1587"

"Sur lequel Contract sont les endossements, qui en suivent.

Scavoir[:]	Principal	Interest
Le ... [?] ³ decembre 1618	40 L	40 L
Le dernier Aoust 1620	40 L	40 L
Le 4. ^{me} feburier 1626	40 L	40 L
[Total]	120 L	120 L
et le Capital est de	727 L 9 s 4 d	
Portant reste deub en Capital	607 L 9 s 4 d	
Restoit ⁴ Jusques a l'anné[e 16]31	2893 L 38 s	
5. ^{me} feburier surquoy a esté paye	120 L	
Reste	2773 L 38 s"	

"Buwher [=alt Baumeister der Stadt Zug, Paul] M u l l e r hett sein Contract
wider In handen undt wie man sagt verkauftt dem he [François] M o u s l i e r
[dem franz. Residenten bei den eidg. Orten]".

1) Das Dokument trägt die Bezeichnung "C", s. auch AH 66/98

2) Ev. ist damit AH 50/19 gemeint

3) *2.^{me} Decembre* = 2.^{me} decembre?

4) Diese letzte Passage ist von anderer Hand.

Mit einer Dorsualnotiz von B e a t J a k o b I. Zurlauben, dem Nachlassver-
walter von B e a t II. Zurlauben.

AH 66, 171-172 - Blatt 171^v und 172^r leer